



# BAUMANN, Herbert

wurde am **31. Juli 1925** in Berlin geboren.

Abitur am humanistischen Schillergymnasium, Studium am Internationalen Musikinstitut Berlin (Komposition bei Paul Höffer und Boris Blacher, Dirigieren bei Sergiu Celibidache)

**1947** diverse Konzerte mit dem Tschaikowsky-Symphonieorchester Berlin,

**1947 - 1953** Komponist und Kapellmeister (musikalischer Leiter) am Deutschen Theater Berlin (erste Bühnenmusik "Agamemnon's Tod" von Gerhart Hauptmann)

**1953 - 1970** musikalischer Leiter an den Staatlichen Bühnen Berlin (Schiller- und Schlossparktheater).

**1971 - 1979** Leiter des Musikwesens am Bayerischen Staatsschauspiel

Ab **1979** freiberuflich tätig

**1984** UA Ballett "Alice im Wunderland"(Hessisches Staatstheater Wiesbaden). **1985** UA Ballett "Rumpelstilzchen" (Städtische Bühnen Augsburg); insgesamt bisher 170 Aufführungen in diversen Opernhäusern (Augsburg, Hagen, Nordhausen, Würzburg, Nürnberg, Dortmund).

Durch den **Leiter des Saarländischen Zupforchesters, Siegfried Behrend** (1933-1990), der sofort Baumanns Gespür für die klanglichen Besonderheiten von Zupfinstrumenten erkannte, entstanden viele Kompositionen für die Zupfmusik. Sie wurden wegweisend für dessen musikalische Erneuerung. Dieser Weg führte von der im Dauertremolo interpretierten Musik zum historisch-lautenmäßigen Einzeltonanschlag. Er schuf auch **Werke mit Sprache**, welche den Laienmusikern in Zupforchestern sehr entgegen kamen.

Insgesamt ca. **500** Bühnenmusiken für die genannten und zahlreiche andere Theater, ua. Burgtheater Wien, Akademietheater Wien, Schauspielhaus Zürich, Thalia-Theater Hamburg, Württembergisches Staatstheater Stuttgart, Hessisches Staatstheater Frankfurt und Wiesbaden. Musik zu ca. 40 TV-Spielen

## **Auszeichnungen:**

1979 Silbernes Ehrenzeichen GDBA

1990 Ehrenmitglied BDZ

1998 Ehrenurkunde der GEMA (50jährige Mitgliedschaft)

1998 Bundesverdienstkreuz

Ehrenmitglied des BDZ

## **Werke für Zupfmusik:**

28 für Gitarre, 6 für Mandoline, 21 für Zupforchester.

**Aufführungen:** Zahlreiche Aufführungen von Orchester- und Kammermusik im In- und Ausland (ua. USA, Japan, Korea und in fast allen europäischen Ländern)